

Leseprobe aus:

Navid Kermani, Mehrdad Zaeri

Zu Hause ist es am schönsten, sagte die linke Hand und hielt sich an der Heizung fest



Mehr Informationen zum Buch finden Sie auf
www.hanser-literaturverlage.de

© 2025 Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG, München

HANSER

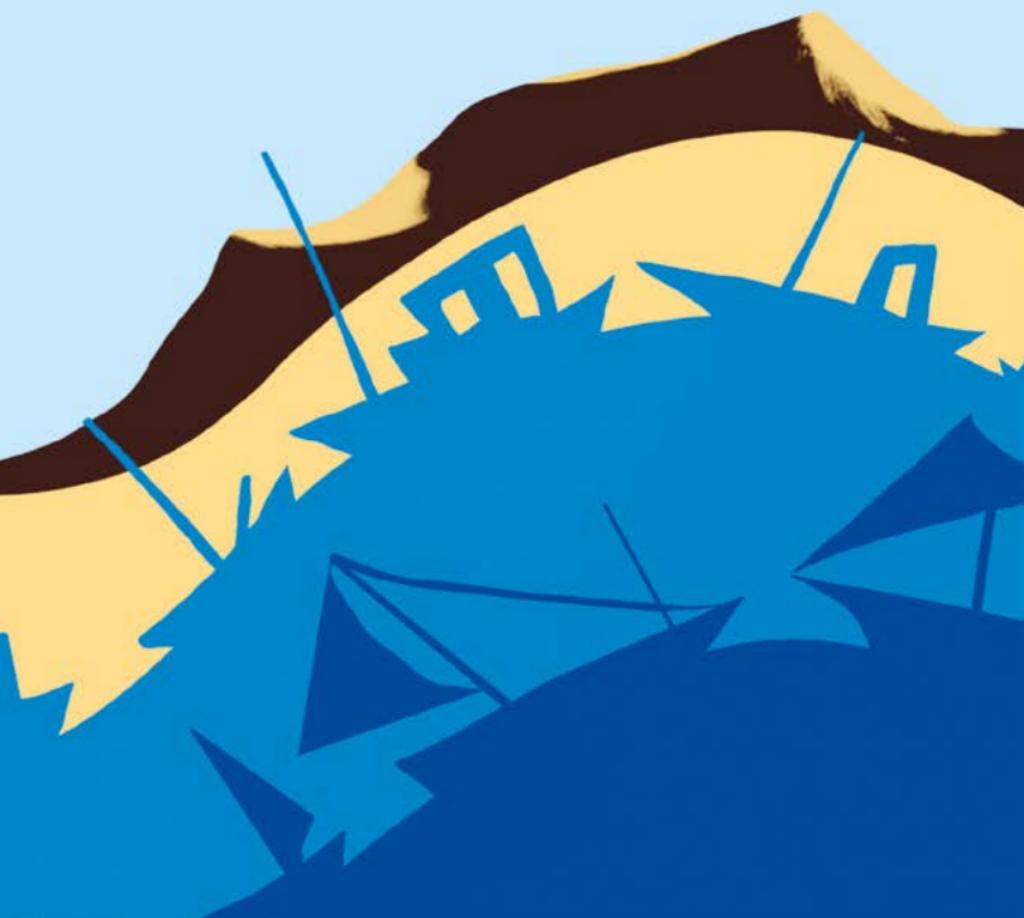
NAViD KERMANi

**ZU HAUSE iST ES
AM SCHÖNSTEN,
SAGTE DIe LINKE HAND
UND HIELT SICH
AN DER HEIZUNG FEST**

Mit Illustrationen
von Mehrdad Zaeri



Hanser



Einmal wollte ich durch Afrika reisen.

MEINE AUGEN freuten sich auf ... na, worauf würden sich eure Augen wohl am meisten in Afrika freuen, auf die Pyramiden, auf die Savannen, auf die wilden Tiere? ... also meine Augen freuten sich am allermeisten auf den Nil, den sie in Afrika erblicken würden.



MEINE OHREN freuten sich auf ja, klar, auf die Musik, aber welche? ... meine Ohren freuten sich auf den Jazz, den ich in Addis Abeba hören würde.







MEINE NASE freute sich auf ... darauf kommt ihr nie! ... auf die frischen Kräuter, die ich auf dem Markt von Timbuktu riechen würde.



MEIN MUND freute sich auf ... nein, nicht aufs Essen ... viel schöner als Essen ... was ist denn wohl das Schönste, was ein Mund machen kann ... mein Mund freute sich auf das Lachen, mit dem mich die Gambier anstecken würden.

MEIN BAUCH freute sich auf ... ogottgott, mein ohnehin schon viel zu dicker Bauch ... mein Bauch freute sich auf die würzigen Gerichte, die ich auf den Kapverden essen würde.



MEIN KOPF freute sich ... ja, auf was freut sich wohl der Kopf eines Schriftstellers? ... auf die Geschichtenerzähler, die ich in Marrakesch hören würde.



MEIN HERZ ... und das, Kinder, ist das Allerwichtigste im Leben: worauf sich unser Herz freut ... mein Herz freute sich auf die Menschen, die ich überall in Afrika lieben lernen würde.

MEIN POPO ... mein Gott, mein Popo muss sich doch auch freuen dürfen ... mein Popo freute sich auf die Kamele, auf denen ich durch die Sahara reiten würde.

MEINE BEINE freuten sich ... ja, ich weiß schon, eure Beine würden sich wohl auf Fußball freuen oder aufs Tanzen oder vielleicht auch aufs Faulenzen ... aber meine Beine freuten sich auf den Kilimandscharo, den ich besteigen würde.



MEINE KEHLE freute sich auf ... worauf freut man sich nach einer Gipfelbesteigung? ... meine Kehle freute sich auf die Cocktails, die ich in den Bars von Nairobi trinken würde.

MEINE FÜSSE freuten sich auf ... wenn ihr das erratet, lade ich euch zum Cocktail ein ... meine Füße freuten sich am meisten auf die Aufzüge, mit denen ich die Wolkenkratzer von Johannesburg hochflitzen würde.

MEINE RECHTE HAND freute sich auf ... das ist nun wirklich einfach, worauf sich die rechte Hand freute, denkt doch mal nach! ... auf die vielen Hände, die ich auf meiner Reise schütteln würde.



Nur **MEINE LINKE HAND**, die ... Achtung, jetzt beginnt die eigentliche Geschichte! ... die freute sich nicht.

